

Die FDP im Ortsbeirat Mainz – Altstadt

Dr. Wolfgang Klee

Mainz, den 15.10.2024



Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 26.03.25

Graffiti eindämmen

Viele unerwünschte Graffiti in unserer Stadt führen zur Beeinträchtigung des Stadtbildes mit Schäden und Verwahrlosung

In der Altstadt fallen besonders die Schmierereien am Kronbacher Hof an den Hauswänden, Kabelverteilerschränke auf, ebenso in der Heiliggrabengasse (gegenüber dem bischöflichen Ordinariat). Dort finden oftmals auch Städteführungen statt, als auch speziell an den Garagentoren in der Johannisstraße sowie Weißlilienstr./Ecke Goldbrunnengasse. Gleiches gilt für die meisten Abzweige entlang der Gaustraße. Es gibt auch kunstvolle Graffiti wie auf dem Ballplatz, allerdings auch viele Schmierereien in unmittelbarer Nähe. Auch an den Wänden der Kreyßigtreppe, Stromkasten (Walpodenstr) finden sich solche Schmierereien.

Es gibt viele Möglichkeiten um gegen unerwünschte Graffiti vorzugehen. Solche sind präventive Ansätze bis hin zu repressiven Maßnahmen zur Beseitigung und Sanktionierung. Hier sind einige wichtige Strategien:

Promptes Entfernen von Graffiti kann abschreckend wirken, da es den Täter*innen zeigt, dass ihre Arbeiten schnell verschwinden. Zudem wird so verhindert, dass ein Graffiti-Hotspot entsteht. Überwachung und Strafverfolgung mit Kameras an Hotspots können potenzielle Täter*innen abschrecken und die Identifikation erleichtern. Zusammenarbeit mit der Polizei zur Strafverfolgung und Aufklärung kann ein weiteres wirksames Mittel sein. Präventive Gestaltung von Gebäudeflächen mit Anti-Graffiti-Beschichtungen oder -Materialien erleichtert die Reinigung und schreckt ab. Durch das Anbieten legaler Graffiti-Flächen kann die kreative Energie kanalisiert und von illegalem Sprühen abgelenkt werden. Bürgerinitiativen gegen Graffiti oder Partnerschaften mit Nachbarschaftsgruppen fördern die soziale Kontrolle. Bewohner*innen können verdächtige Aktivitäten melden oder selbst präventiv Workshops mit Künstler*innen können Jugendlichen alternative Möglichkeiten bieten, ihre Kreativität legal auszudrücken

Durch die Kombination aus Prävention, Aufklärung und einer konsequenten Beseitigungspolitik können Kommunen effektiv gegen illegales Graffiti vorgehen.

Die Verwaltung wird gebeten:

Die Einrichtung einer Graffiti-Lenkungsstelle zu realisieren bei der Graffiti gemeldet werden können um Maßnahmen zur Prävention und Entfernung von Graffiti zu treffen.



Kronberger Hof



Goldenbrunnengasse



Verteilerstation Walpodenstrasse



Kreyssig Treppe: Terrassen-, Walpodenstr.



Ballplatz kunstvolle Graffiti



Treppe Gaustraße -Oberstadt



Heiliggrabstraße
Garagentoren und
Hauswände